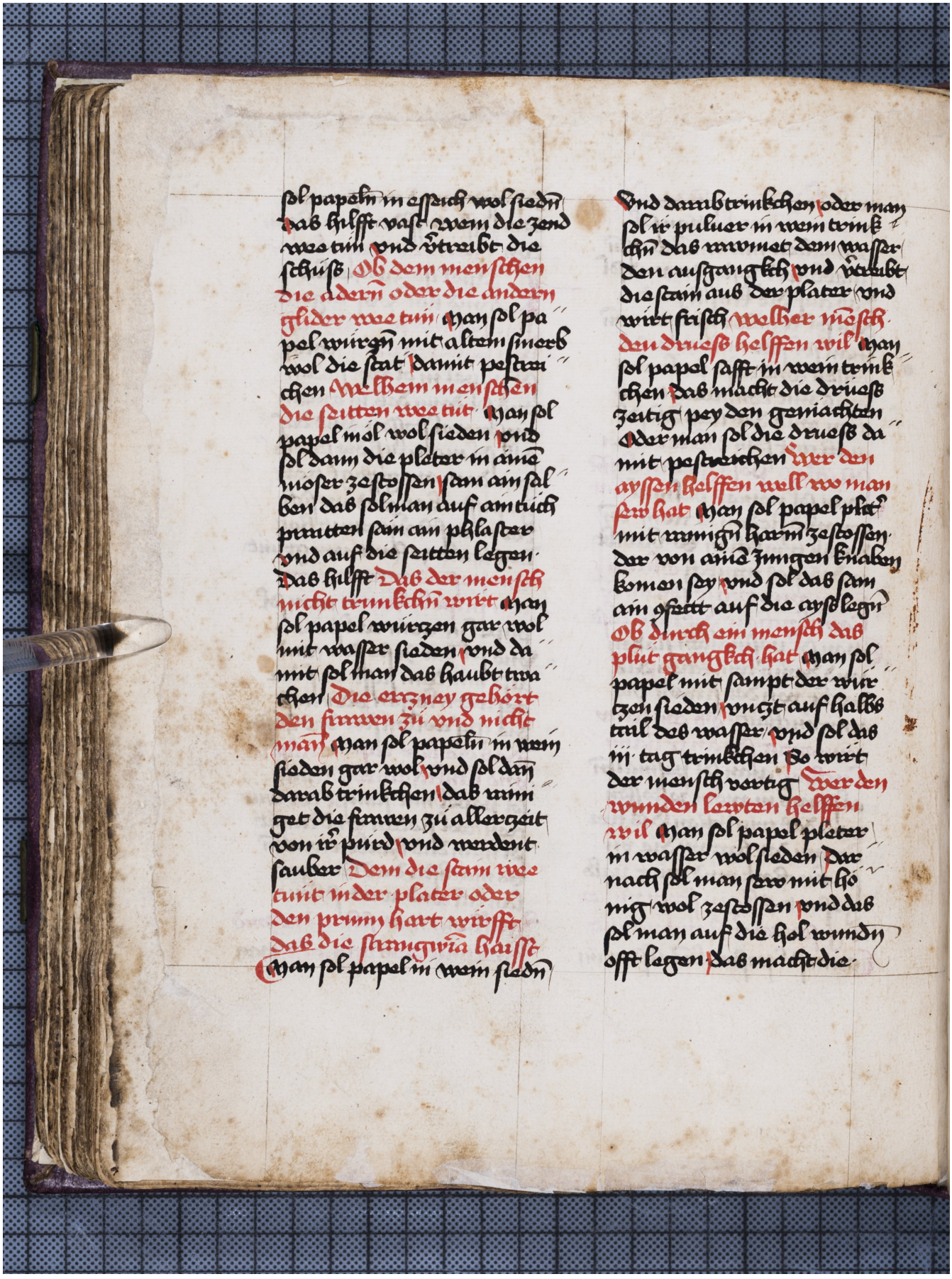
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift



sol papeln in essich wol sieden
das hilfft vast wem die zend
wee tun vnd vertreibt die
schuss Ob dem menschen
die adern oder die andern
glider wee tun man sol pa
pel wurgen mit altem smerb
wol die stat damit pestrei
chen Welhem menschen
die seitten wee tut man sol
papel mol wol sieden vnd
sol dann die pleter in ame
moser zestossen sam ain sal
ben das sol man auf am tuch
prautten sam ain plaster
vnd auf die seitten legen
das hilfft Das der mensch
nicht trunken wirt man
sol papel wurgen gar wol
mit wasser sieden vnd da
mit sol man das haubt twa
chen Die ertzney gehört
den frawen zu vnd nicht
man man sol papeln in wein
sieden gar wol vnd sol dann
darab trinkchen das nim
met die frawen zu allergeit
von ir purd vnd werdent
sauber Dem die stam wee
tunt in der plater oder
den prunn hart wirfft
das die strangwia haisst
man sol papel in wein sieden
vnd darab trinkchen oder man
sol ir pulver in wein trink
chen das nimmet dem wasser
den ausgang lich vnd vertreibt
die stain aus der plater vnd
wirt frisch Welher mensch
den druess helffen wil man
sol papel sasst in wein trink
chen das macht die druess
zeitig pey den geniachten
oder man sol die druess da
mit pestreichen Wer den
ayssen helffen well wo man
sew hat man sol papel plat
mit wenigen harm zestossen
der von ainer zungen knaben
komen sey vnd sol das sam
ain gestrit auf die ayss legen
Ob dirch ein mensch das
plut gangkch hat man sol
papel mit sampt der wur
tzen sieden vncz auf halbs
teil des wasser vnd sol das
in tag trinkchen so wirt
der mensch vertig Wer den
wunden leuten helffen
wil man sol papel pleter
in wasser wol sieden dar
nach sol man sew mit sa
nig wol zestossen vnd das
sol man auf die hol wundn
offt legen das macht die